

Wandern in Böhmen

Mit Frank Sühnel



Geltschberg -

Über den Rücken des schlafenden Drachen

Die Neuauflage der Zweitageswanderung führt uns über den Geltschberg (Sedlo, 723 m), den wohl spektakulärsten Berg im östlichen Böhmisches Mittelgebirge. Wie ein schlafender Drache liegt er in der Landschaft. Zweiter Berghöhepunkt am ersten Wandertag ist der Kelchberg, mit den Resten einer berühmten Hussitenburg. Der zweite Wandertag lässt uns den Zinkenstein mit der Humboldtaussicht und den zackigen Basaltfelsen Sperlingsstein erleben.

Bis vor einigen Jahren war die Tour in ähnlicher Form im Programm. Da im touristisch wenig entwickelten östlichen Böhmisches Mittelgebirge die angestammten Übernachtungen schlossen, musste diese schöne Tour pausieren. Nun ist sie mit **neuer, spannenderer Routenführung** wieder im Programm.

Sonnabend:

Vom Treff auf dem Dresdener Hauptbahnhof geht es mit Bahn und Bus zum Ausgangspunkt der Tour. Immer ansteigend laufen wir an den schlafenden Drachen, den Geltschberg, heran, um schließlich über seine Nase und den Kopf auf ihn hinauf zu steigen. Der Weg führt weiter über mehr als einen Kilometer Länge über den Kamm, dessen felszackiges Gestein wie der schuppige Rücken eines Drachen wirkt - ein spektakulärer Weg. Durch schöne Wälder und über weite Wiesen laufen wir weiter zum Kelchberg (Kalich, 536m), auf dessen Gipfel sich eine der wichtigsten Hussitenburgen befand. Durch Fällarbeiten bietet sich von dem Gipfel neuerdings eine imposante Rundumsicht auf das Gebirge. Vom Kelch geht es nun noch wenige Kilometer nach Homole in die kleine, einfache Pension. Wegstrecke: ca. 16 km, etwa 800 m im Aufstieg und Abstieg



Sonntag:

Von der Pension starten wir unsere Wanderung, die uns zunächst über einen kleinen Höhenzug und dann hinab nach Zubernice führt. Dort beginnt der Aufstieg auf den Zinkenstein (Bukova Hora, 683m) mit der schönen Humboldtaussicht und dem markanten Fernsehturm. Auf kaum anstrengenden Wegen geht es hinab ins Elbtal und von da wieder steil hinauf auf den imposanten Sperlingsstein (Vrabinec, 400m), einer ehemaligen Burg, die herrliche Aussichten bietet. Der Abstieg führt uns über schöne schattige Wege entweder in ein Dorf oder ins Elbtal, wo wir die Heimreise mit dem Bus beginnen. Eine etwas anstrengendere Wanderung, da es zwei Mal hoch und wieder hinab geht.

Wegstrecke: ca. 21 km, etwa 800 m im Aufstieg, 1100 m im Abstieg

Wandern in Böhmen

Mit Frank Sühnel

Hinweis:

Die Reihenfolge der Wanderungen und auch die Gehrichtung können variieren.

Zu beachten:

Teilnehmerzahl mindestens sechs, maximal zehn Mitwanderer (nur geringe Kapazität der Pension), Übernachtung z.T. in Mehrbettzimmern. Bettwäsche und Handtücher sind vorhanden.

Im Reisepreis enthalten sind: die Fahrt von Dresden ins Wandergebiet und zurück, die Übernachtung mit Frühstück und meine Arbeit. Selbst zu zahlen sind die nicht genannten Mahlzeiten und Getränke (nach wie vor sehr preiswert in Tschechien).

Benötigt werden festes Schuhwerk, witterungsgerechte Kleidung und die Dinge des persönlichen Bedarfs (für diese zwei Tage - packt nicht zu viel ein, es muss selbst getragen werden).

Bitte Ausweis nicht vergessen! Und natürlich ist gute Laune mitzubringen.

Buchung:

Anmeldung bitte bis 14 Tage vor Tourbeginn.

Teilnahmeanmeldung: sobald Ihr wisst, dass Ihr mitwollt. Je eher, umso besser- zeitiges Buchen sichert die Plätze- und auch die Durchführung der Tour.

Frank Sühnel
Mühlweg 20, 01896 Pulsnitz OT Oberlichtenau

Tel.: 035955/71832
Mobil: 0172/4614594
E-Mail: info@wandern-in-boehmen.de

Wenn irgendwelche Fragen bestehen, bitte einfach anrufen!



zurück zur Homepage:

<http://www.wandern-in-boehmen.de/index-Dateien/Geltschberg.htm>